

# Rasenpflege im Frühjahr

**Von Bernd Bödiger (Fachberater)**

Ob man es glaubt oder nicht, ein schöner Rasen will gepflegt werden, und das nicht nur im Sommer. Es gibt in allen Jahreszeiten einige Dinge zu beachten, damit der Rasen in Ruhe wachsen und gedeihen kann.

Der Winter wird nun langsam von den ersten wirklich wärmenden Sonnenstrahlen verdrängt, nicht nur die Frühjahrsblüher sehnen sich danach. Auch beim Rasen tut sich etwas und nachdem die Sonne ein paar Tage gewärmt hat, sprießen die ersten Gräser schon wieder.

Es wird Zeit, dem Rasen eine Verjüngungskur zu gönnen.

Vertikutieren ist angesagt, die beste Zeit hierfür ist der Zeitraum März/April. Vertikutieren heißt, dass abgestorbenes Gras, Moos und flachwurzelnde Wildkräuter herausgekämmt werden. Der Oberboden kann deutlich besser als vorher Wasser und Nährstoffe, die von außen zugeführt werden, aufnehmen. Diese Arbeit aber bitte nur bei trockenem Boden durchführen, ansonsten besteht die Gefahr, dass beim Vertikutieren größere Grasbüscheln den Messern zum Opfer fallen.

Vertikutieren ist keineswegs ein Luxus. Ganze Berge von abgestorbenem Gras und Wurzelteilen türmen sich beim zusammenrechnen auf, die Rasenfläche sieht aus wie gerupft und bietet keinen schönen Anblick.

Damit sich die Gräser von dieser Rosskur möglichst schnell erholen, gönnt man ihnen noch eine Düngekur und hält die Fläche anschließend gut feucht. Größere Lücken schließt man durch Nachsaaten.

Schon nach wenigen Tagen hat sich der Rasen nicht nur erholt, er wächst auch deutlich besser, dichter und die Rasenfläche erstrahlt in sattem Grün.

Der Rasen wächst jetzt zügiger und sollte demzufolge regelmäßig, je nach Bedarf 1 bis 2mal die Woche, gemäht werden. Bei anhaltender Trockenheit muss auf eine ausreichende Wasserzufuhr geachtet werden. Dabei ist es besser, wenn man 1 bis 2mal die Woche bis in eine Tiefe von ca. 15 cm Bodentiefe wässert.

Bei Beachtung dieser Ratschläge sollte es jedem gelingen, einen schönen, sattgrünen Rasen sein Eigen zu nennen.

Also, frisch ans Werk.

Für Rückfragen stehen die Fachberater gerne zur Verfügung.